

Press Information

www.heidelberg.com

22. Juni 2021

IT'S SHOWTIME! - Neue Speedmaster CX 104 unterstreicht Heidelbergs Technologieführerschaft

- **Modernste Bogenoffsettechnologie adressiert breites Marktpotenzial durch hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis**
- **Einzigartige Bedienphilosophie mit intelligenten Assistenzsystemen im Standard**
- **Neues Lackierwerk für effiziente und flexible Veredelung in Top-Qualität**
- **Innovationen im Farb-/Feuchtwerk erhöhen die Anwendungsflexibilität**
- **Neue Speedmaster CX 92 vereint Flexibilität, Produktivität und Kosteneffizienz für die Signaturenproduktion**

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) präsentiert mit der neuen Speedmaster CX 104 ihre nächste Weltpremiere - live auf der in diesem Jahr größten Kundenveranstaltung, der China Print, die vom 23. bis 27. Juni in Peking stattfindet und zeitgleich online im Rahmen der digitalen Kundenveranstaltung [IT'S SHOWTIME!](#). Nur ein Jahr nach Vorstellung der drupa 2020 Druckmaschinengeneration veröffentlicht das Unternehmen die nächste Produktneuheit im Kerngeschäftsfeld Bogenoffsetdruck. Damit unterstreicht Heidelberg seine Innovationsstärke und Technologieführerschaft in einem anspruchsvollen Marktumfeld. Mit der neuen Speedmaster CX 104 will Heidelberg die starke Position im wachsenden Verpackungssegment weiter ausbauen und dem steigenden Bedarf an flexiblen Drucksystemen mit unterschiedlichen Automatisierungslösungen und -varianten im Akzidenzbereich gerecht werden. Die neue Druckmaschine mit dem Bogenformat 104 bietet Kunden im Akzidenz-, Verpackungs- und Etikettendruck den Zugang zu modernster Bogenoffsettechnologie von Heidelberg zu einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis. Kunden profitieren bei der Wahl der Ausstattungsvarianten von der freien Skalierbarkeit des Systems bis hin zur Push-to-

Heidelberger Druckmaschinen AG

Postfach
69159 Wiesloch
Deutschland

Gutenbergring
69168 Wiesloch

Matthias Hartung

Telefon +49 6222 82-67174
Telefax +49 6222 82-9967972

Matthias.Hartung@heidelberg.com
www.heidelberg.com

Press Information

Stop Funktionalität und zudem von kundenindividuellen Konfigurationen mit bereits bis zu 15 Druck- bzw. Lackierwerken.

„Heidelberg investiert in die Zukunft der Branche. Mit der neuen intelligenten Speedmaster CX 104 stärken wir deutlich die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden und die von Heidelberg“, so Rainer Hundsdörfer, Vorstandsvorsitzender bei Heidelberg.

„Wir haben die Maschine für ein breites Kundensegment und Anwendungsspektrum entwickelt und adressieren damit ein breites Marktpotenzial. Mit unserer neuen Universalmaschine im Format 70x100 ist modernste Bogenoffsettechnologie von Heidelberg für viele Druckereien weltweit verfügbar.“

Einzigartige Bedienphilosophie mit intelligenten Assistenzsystemen im Standard

Die neue Speedmaster CX 104 kommt in einem neuen ergonomischen Design mit guter Zugänglichkeit und bietet Anwendern eine komplett neue Bedienphilosophie (Heidelberg UX) sowie viele serienmäßige Assistenzsysteme. So wird der Bediener bei seiner Arbeit sowohl am Leistand, dem Prinect Press Center XL 3, als auch an der Maschine bestmöglich unterstützt. Das patentierte System Intellistart 3 ermittelt für konstant kurze Rüstzeiten automatisch die notwendigen Rüstprozesse der zu produzierenden Aufträge. Dafür wird der Zustand der Maschine permanent überwacht und gegen die Folgeaufträge abgeglichen. Intellistart 3 startet und setzt den Rüstprozess automatisch um. Intelliguide und die farblich gesteuerten LED Intelliline an den Druck- und Lackierwerken zeigen dem Bediener jederzeit den Betriebszustand der Maschine an und signalisieren bei Bedarf einen nötigen manuellen Eingriff. Mit der neu entwickelten Software Intellirun wird die Bedienernavigation auch über das Rüsten hinaus ausgeweitet und hat mehrere geplante Aufträge vorausschauend im Blick. Der Bediener erhält dadurch situationsabhängig priorisierte Informationen, die ihn dabei unterstützen, rechtzeitig zu agieren und so unnötige Stillstandszeiten zu vermeiden.

Hinzu kommen weitere auf künstlicher Intelligenz beruhende Assistenzsysteme, wie beispielsweise der Wash Assistant oder der Color Assistant Pro. Sie ermöglichen eine benutzerfreundliche, intuitive und ganzheitliche Bedienung und sorgen für präzise kontrollierbare und stabile Prozesse sowie eine Leistungssteigerung mit minimalen Rüstzeiten, weniger Makulatur und Energieverbrauch. Verschiedene Prinect Farbmesssysteme bieten zusätzlich eine optimale, reproduzierbare Farbstabilität bei minimaler Makulatur. Damit bietet Heidelberg insgesamt ein integriertes

Press Information

Lösungsangebot für den weltweit steigenden Industrialisierungsgrad in kleineren und mittleren Druckereibetrieben.

Neues Lackierwerk für effiziente und flexible Veredelung in Top-Qualität

Ein Highlight der Speedmaster CX 104 ist das neue Lackierwerk. Es basiert auf der XL Technologie, bei der vereinfachte Bedienung, schnelleres Rüsten und eine weitere Verbesserung der Lackierqualität im Fokus stehen. Die Zugänglichkeit ist dank der Anordnung wesentlicher Elemente optimiert. Der Wechselprozess der Rasterwalzen ist durch die Verringerung des Walzengewichts um 30 Prozent ergonomischer und deutlich schneller: Bis zu 75 Prozent Zeitersparnis in Verbindung mit einer Ein-Personen Bedienung haben sich bereits bei Pilotkunden unter Praxis-Bedingungen bestätigt. Durch den neuen Lacktuchzylinder können künftig die Lackformen einfacher und bis zu 25 Prozent schneller gewechselt werden. Ein Kombispannsystem für Lacktücher und Lackplatten bietet maximale Anwendungsflexibilität. Die Kombination aus einer neuen Kompaktlagerung und einem neuen Kammerrakelkonzept sorgt für einen homogenen Lackauftrag auch bei höchsten Geschwindigkeiten. Erstmals kommen bei der Speedmaster CX 104 die neuen von Heidelberg gefertigten „Puls Laser Prozess (PLP)“-Rasterwalzen serienmäßig zu Einsatz. Dieses patentierte Verfahren mit gezielten Laserpulsen ermöglicht eine besonders schonende Gravur, die zu homogenen Lackoberflächen und dadurch gleichmäßig hohen Glanzwerten führt. Diese Vorteile kommen insbesondere bei UV-Lackierungen und dem Einsatz einer Haschurenwalze mit dem neuen Druckkammerrakelsystem zur Geltung. Ein gleichbleibender Druck in der Kammer verhindert Luft einschließen im Lack und unterdrückt damit Schaumbildung. So lassen sich hohe Glanzergebnisse und -wirkungen auch bei maximalen Druckgeschwindigkeiten unter konstanten Produktionsbedingungen realisieren. Die intuitive Bedienung aller Funktionen des Lackierwerks ist am Werk möglich, zusätzlich lassen sich viele Funktionen effizient und fernverstellbar über das Press Center XL 3 bedienen.

Innovationen im Farb-/Feuchtwerk erhöhen die Anwendungsflexibilität

Das Farb-/Feuchtwerk der neuen Speedmaster CX 104 ist auf höchste Qualität und Produktivität ausgerichtet. Darüber hinaus können Kunden mit zusätzlich erhältlichen Funktionen die Leistungsfähigkeit des Farb-/Feuchtwerks vor allem im UV-Druck weiter steigern. So sorgt eine integrierte Farbnebelabsaugung insbesondere bei hohen Druckgeschwindigkeiten für weniger Emissionen im Drucksaal. Ein automatisches Farbverührsystem sichert die hohe Druckqualität durch eine konstante Viskosität der

Press Information

UV-Farbe. Als Option ist eine zusätzliche Waschmittelversorgung für den Mischbetrieb von konventionellen und UV-Farben erhältlich. Durch den Wechsel zwischen UV- und konventionellem Betrieb wird vollautomatisch das richtige Waschmittel verwendet und der Waschprozess deutlich beschleunigt. Die Option Auto Protect schützt die Walzen in den Farbwerken ohne Farbbelegung durch Aufbringen des Saphira Roller Protection Liquid. Intellistart 3 steuert dies automatisch anhand der Auftragsdaten und der Druckwerksbelegung, so dass kein manueller Eingriff notwendig ist. Dies gilt auch für die ebenfalls zusätzlich erhältliche Tiefenreinigung. Diese wird automatisch für den Wechsel von dunklen auf helle Farben vorgeschlagen, so dass der Bediener parallel andere Aufgaben erledigen kann. Dies führt zu einer Zeitersparnis von rund fünf Minuten pro Druckwerk.

„Der Serienanlauf der Speedmaster CX 104 hat bereits begonnen und weltweit können Interessenten die neue Maschine bestellen“, so Florian Franken, verantwortlicher Produktmanager für die Speedmaster CX 104 bei Heidelberg. „Mehrere europäische Pilotkunden in den unterschiedlichen Marktsegmenten arbeiten bereits erfolgreich mit unserer neuen Lösung und berichten von Produktivitätssteigerungen um bis zu 20 Prozent, womit sie unsere Erwartungen sogar noch übertreffen.“

Neue Speedmaster CX 92 vereint Flexibilität, Produktivität und Kosteneffizienz für die Signaturenproduktion

Zeitgleich mit der Markteinführung der Speedmaster CX 104 präsentiert Heidelberg auch die neue Speedmaster CX 92. Wie die Speedmaster CX 104 erhält auch sie ein neues ergonomisches Design, das neu konstruierte Lackierwerk und die Innovationen im Farb-/Feuchtwerk.

Außerdem ist auch dieses Modell standardmäßig mit der neuen Press Center Generation und dem Intellistart 3 ausgestattet und bietet bereits in der Basisversion eine hohe Flexibilität und Produktivität. Mit der Einführung von Prinect Inpress Control 3 und Intelliline für die Speedmaster CX 92 ist im Vergleich zum Vorgängermodell jetzt erstmalig autonomes Drucken im Rahmen der Push-to-Stop-Philosophie möglich. Neben der Kosteneffizienz durch Einsparung von 20 Prozent beim Druckplattenmaterial steigt auch die Prozesseffizienz durch schnelleres Rüsten und weniger Makulatur weiter. Damit ist die Speedmaster CX 92 die ideale Maschine, um den Herausforderungen von kleineren Auflagen im Akzidenzmarkt zu begegnen.

Press Information

Bild 1: Die Speedmaster CX 104 ist die neue Universalmaschine von Heidelberg für nahezu alle Anforderungen im Akzidenz- und Verpackungsdruck.

Bild 2: Die neue Speedmaster CX 104 ist frei skalierbar und erleichtert Kunden den Zugang zu Spitzentechnologien von Heidelberg bis hin zur Push-to-Stop Funktionalität.

Bild 3: Ein Highlight ist das neue Lackierwerk für effiziente und flexible Veredelung in Top-Qualität, konzipiert auf Basis der XL Technologie von Heidelberg.

Bild 4: Mit der neuen Speedmaster CX 104 unterstreicht Heidelberg seine Innovationsstärke und Technologieführerschaft.

Bildmaterial sowie weitere Informationen über das Unternehmen stehen im [Presseportal](#) der Heidelberger Druckmaschinen AG unter www.heidelberg.com sowie in der [Media Library](#) zur Verfügung.

Heidelberg IR jetzt auch auf Twitter:

Link zum IR-Twitter Kanal: https://twitter.com/Heidelberg_IR

Auf Twitter zu finden unter dem Namen: @Heidelberg_IR

Für weitere Informationen:

Heidelberger Druckmaschinen AG

Group Communications

Matthias Hartung

Telefon: +49 (0)6222 82-67174

Telefax: +49 (0)6222 82-9967972

E-Mail: matthias.hartung@heidelberg.com